

Zink-Repair „Premium“-Spray

Ihre Vorteile:

- Zur Ausbesserung von feuerverzinkten Schadstellen, da nach DIN EN ISO 1461 zugelassen
- Bietet optimalen aktiven, kathodischen Schutz vor Korrosion durch eine Pigmentreinheit von 99,995 %
- Passiver Barrierschutz, da Zinkflakes, statt Zinkstaub verwendet werden

Eigenschaften:

- Zur Ausbesserung von Verzinkungen nach DIN EN ISO 1461
- Aktiver Korrosionsschutz, sowie passiver Barrierschutz, durch die Überlagerung plättchenförmiger Metallpigmente
- Durch die Geometrie der Teilchen wird das Eindringen von Feuchtigkeit gegenüber herkömmlichen Zinksprays stark verzögert bzw. verringert
- Hervorragender Langzeitschutz und optimale Metall-Oberflächenoptik
- Gute Überlackierbarkeit
- Temperaturbeständig bis +240 °C
- Ergibt eine mechanisch belastbare Oberfläche
- Sprühstark bis zum letzten Tropfen
- Minimaler Zeitaufwand, da nur ein Arbeitsgang nötig
- Hohe Sicherheit, durch optimalen Witterungsschutz

Einsatzgebiete:

- Zur Ausbesserung von Bearbeitungsschäden und Roststellen an verzinkten Teilen und Stahlkonstruktionen
- Zur Grundierung von Stahluntergründen, die vor Korrosion geschützt werden sollen
- Als Anstrich für Masten, Pfosten, Fahrzeugteile, LKW-Aufbauten
- Verblendungen, Gitter, landwirtschaftliche Geräte
- Sowie im Stahlbau, Schiffsbau, Schmieden und Schlossereien

Fachgerechtes Ausbessern von Beschädigungen und Fehlstellen gemäß DIN EN ISO 1461

Eine Feuerverzinkung ist robust und hart im Nehmen. Trotzdem kann es beim Transport oder bei der Montage von feuerverzinkten Stahlteilen zu Beschädigungen kommen. Eine fachgerechte Ausbesserung des beschädigten Korrosionsschutzes ist dann unumgänglich. Um Schwachstellen im Korrosionsschutz zu vermeiden, muss die Ausbesserung von Fehlstellen mit besonderer Sorgfalt erfolgen. Kommt es zu Beschädigungen und Fehlstellen, sollte nicht nur das Feuerverzinkungsunternehmen gemäß DIN EN ISO 1461 „Durch Feuerverzinken auf Stahl aufgetragene Zinküberzüge (Stückverzinken)“ eine Ausbesserung durchführen, sondern es sollten auch diejenigen Schäden, die außerhalb des Verantwortungsbereiches der Feuerverzinkerei entstanden sind (z. B. beim Transport oder der Montage), entsprechend den in der Norm aufgeführten Regeln ausgebessert werden.



Exzellenter
Korrosionsschutz

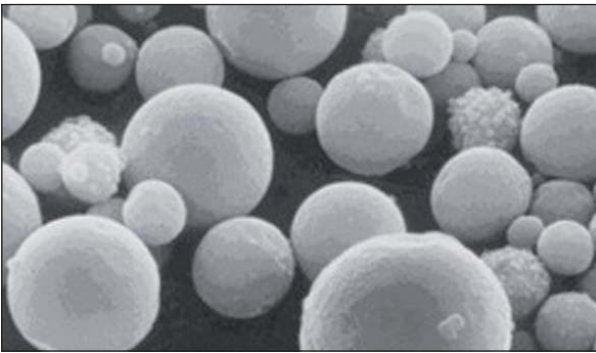


Art.-Nr.	Bezeichnung	VPE
800 002	Zink-Repair „Premium“-Spray, 500 ml	12/24

Vorteile gegenüber herkömmlichen Zinkstaub-Sprays

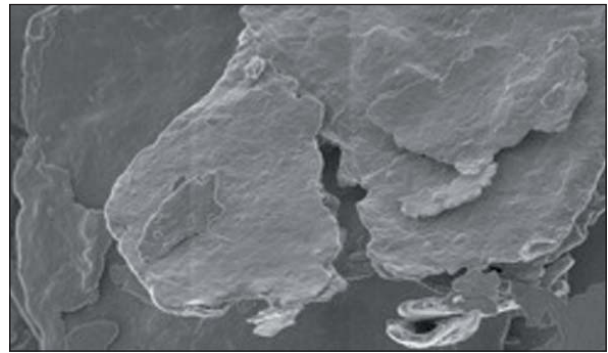
Konventioneller Korrosionsschutz mit Zinkstaub

- Zinkstaub ist gemeinhin das Korrosionsschutzpigment
- Durch das elektronegative Potential des Elements Zink hat sich Zinkstaub über Jahrzehnte als aktives Korrosionsschutzpigment im schweren Korrosionsschutz bewährt



Korrosionsschutz mit Zink-Repair-„Premium“-Spray

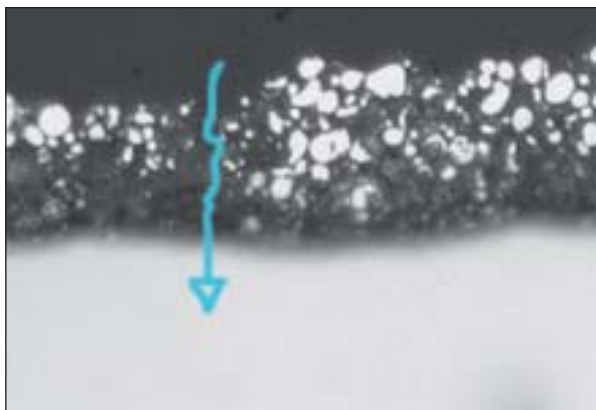
- Zinkflakes bieten wie Zinkstaub kathodischen Schutz (Opfermechanismus)
- Zudem bieten die Flakes durch ihre Geometrie Barrierschutz



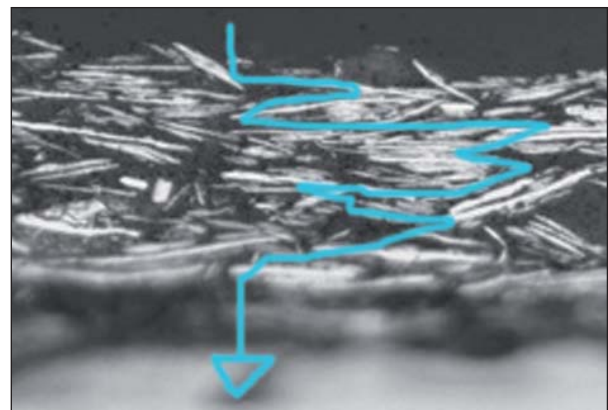
Idealer Korrosionsschutz

Idealen Korrosionsschutz erlangt man durch eine Kombination aus aktivem kathodischen Korrosionsschutz (metallische Zinkpigmente) und passivem Barrierschutz (Überlagerung plättchenförmiger Metallpigmente)

Zinkstaubbeschichtung – Kürzere Diffusionswege



Beschichtung mit Zink-Repair-„Premium“-Spray – Längere Diffusionswege



Die Geometrie der Teilchen verzögert/verringert das Eindringen von Feuchtigkeit, CO_2 und Abgasen. Verlängerte Diffusionswege -> verbesserte Korrosionsbeständigkeit!

Praxisvergleich



Durchkorrodierte Oberfläche bei 2.000 Stunden Salznebelbelastung eines mit Zinkstaub grundierten Bleches



Einwandfreie Oberfläche bei 2.000 Stunden Salznebelbelastung eines mit Zink-Repair-„Premium“-Spray grundierten Bleches

Gegenüberstellung

	Zinkflake	Zinkstaub
Oberfläche	flakeförmig metallisch glänzend	metallisch matt grau
Pigmentreinheit	99,995 %	98,5 %
Gravierende Unterschiede	<ul style="list-style-type: none"> • Verringerter Schwermetallanteil in der Beschichtung • Zusätzlicher Barrierschutz • Verbesserte Schweißbarkeit • Abriebfeste Oberfläche • Verbesserte mechanische und chemische Beständigkeit durch idealere Einbettung im Bindemittelverbund • Exzellenter Korrosionsschutz bei geringeren Schichtdicken • Verbesserte Haftung zur Folgebeseichnung etc. 	

